# Information, Schulung, Publikationen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Landschaftsschutz in der Schweiz : Tätigkeit der SL = Protection du paysage en Suisse : activité de la FSPAP**

Band (Jahr): **- (1988)**

PDF erstellt am: **31.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# 7. Information, Schulung, Publikationen

**Jahrestagung der SL in Sumvitg und Vrin**

Die traditionellerweise mit einer kurzen Wanderung verbundene Jahrestagung der SL führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diesmal ins romantische Val Sumvitg - als Auftakt zu den Referaten und zur Rede von Bundesrat F. Cotti über "Die Zukunft der Landschaft im Rahmen der Bundesaufgaben" im Schulhaus von Sumvitg am 6. Oktober. Darüber berichtet ausführlich der Separatdruck "Geist und Materie im Fall Greina" (erhältlich bei SL solange Vorrat).

Am 7. Oktober unternahmen die Teilnehmer mit dem Postauto einen Abstecher nach Vrin, wo unter Leitung des Gemeindepräsidenten und des Adjunkten der kantonalen Denkmalpflege Fragen zur Pflege eines Ortsbildes von nationaler Bedeutung diskutiert wurden. Komplizierte Probleme ergeben sich auch hier durch den sozioökonomischen Wandel, namentlich in der Landwirtschaft. Die Teilnehmer waren positiv überrascht, wieviel (in der finanziell alles andere als begüterten Gemeinde) zum Schutz des schönen und eigenartigen Dorfbildes unternommen wurde, das von einer eindrücklichen Barockkirche dominiert wird.

**Presseorientierung und Broschüre: Der Schutz von kleinen Waldflächen**

Aehnlich wie 1987 im Kanton Aargau wurde die Schrift "Der Schutz kleiner Waldflächen im Lichte der bundesgerichtlichen Praxis" auch in Lausanne einem Kreis von interessierten Forstleuten, Planern und der Presse vorgestellt. Die Diskussion und das Echo waren sehr ergiebig.
Eine ganze Reihe von Anfragen und Fällen wurde in der Folge von Gemeinden und Privaten an die SL herangetragen. Das deutet auf ein erwachendes Interesse am Landschaftsschutz und ökologischen Fragen hin. Im Fall von Rolle und Corsier (Bestockungen in der Bauzone) erhob die SL als berechtigte Organisation Einsprache bzw. Beschwerde (siehe Ziff. 6).

**Schaufensteraktion der SBG über den Landschaftsschutz**

Dank der tatkräftigen Hilfe der Schweiz. Bankgesellschaft (SBG) konnte die SL eine Ausstellung über ihre Aktivitäten in allen SBG-Filialen des Landes zeigen. Gleichzeitg wurde ein Faltprospekt samt Einzahlungsschein in den rund 400 Filialen aufgelegt (vgl. Ziff. 10).

**Presse**

Die SL versandte wieder ihren Pressedienst, diesmal zu folgenden Themen:

- Totale Informations- und Kommunikationsgesellschaft auf Kosten der Landschaft? / Projekt einer Richtstrahlstation auf dem Höhronen - Sachzwang oder Denkzwang?
- Natur- und Landschaftsschutz - Sache des Bundes und der Kantone?
- Ketzerische Betrachtungen zur Ferien- und Reisezeit: Automobilität - wohin?
- Natur- und Landschaftsschutzpreis
- Für ein Recycling des überbauten Bodens - gegen die Bodenvergeudung

- Keine Oeffnung von Naturschutzgebieten für den Erholungsbetrieb - zu einer fragwürdigen Studie des nationalen Forschungsprogrammes "Boden"

Mitglieder von Stiftungsorganen verfassten etliche Aufsätze in Zeitungen und Zeitschriften oder nahmen in den Medien Stellung zu aktuellen und grundsätzlichen Themen.

P. Glauser veröffentlichte im Bulletin "Raumplanung" 4/88 unter dem Titel "Leise rieselt der Schnee oder Pulverschnee auf Knopfdruck" einen Fachbeitrag zum Thema Landschaft und Schneekanonen.

**Radio, Fernsehen**

Es würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen, hier alle unter Mitwirkung der SL ausgestrahlten Beiträge aufzuzählen. Erwähnt seien lediglich zwei viel beachtete TV-Beiträge zu den Themen "Forststrassen" (25.9.) und "Ausbauprojekt Grimsel" (3.11.).
B. Lieberherr hat bei den Recherchen einer TV-Sendung des welschen Fernsehens im Gefäss "Temps présent" massgebend mitgewirkt. Die Sendung trug den Titel "Raser les Alpes, je fais du Ski".

**Vorträge, Referate**

Mitarbeiter der Geschäftsleitung hielten Referate oder Vorträge an den folgenden Anlässen:

- 22. April: Jahresversammlung des WWF Oberaargau, Solothurn, Biel in Nidau: "Die unteilbare Landschaft - für ein erweitertes Umweltverständnis"; H. Weiss

- 25. April: Kiwanis Club Zürich-Limmat: "Die Zukunft der Landschaft"; H. Weiss

- 7. Mai: Generalversammlung des Kultur- und Landschaftsschutzverbandes Amt Entlebuch (KLVE): Aufgaben eines "Kultur- und Landschaftsschutzverbandes"; P. Glauser

- 10. Mai: Tagung des Schweiz. Fremdenverkehrsverbandes und des Forschungsinstituts für Freizeit und Tourismus der Universität Bern: "Die nichtmessbare Qualität der Umwelt"; H. Weiss

- 13. Mai: Generalversammlung des Hörnli-Graben Vereins in Wallisellen: "Aufgaben des Landschaftsschutzes"; P. Glauser

- 10. Juni: Tagung der Kant. Planungsgruppe Bern in Langenthal: "Landschaftsschutz in der Gemeinde"; P. Glauser

- 1. Juli: Seminar der EAWAG Dübendorf: "Die unteilbare Landschaft - für ein erweitertes Umwelt- und Wissenschaftsverständnis"; H. Weiss

- 11-13 Juli: Kurs an der Volkshochschule (Kantone Bern und Jura) über das Thema: "Die Landschaft lesen"; B. Lieberherr

- 23. August: Tagung der Schweizerischen Tourismusfachschule (Sierre) auf der Riederalp: "Was ist die Landschaft?"; H. Weiss

- 24.-27. August: UVP Seminar des Bundes Schweizer Landschaftsarchitekten (BSLA), Kartause Ittingen: "Die Umweltverträglichkeitsprüfung - Nutzen oder Gefahr für den Landschaftsschutz?"; H. Weiss

- 26. August: Tagesseminar der HTL Brugg-Windisch, NDS-Raumplanung: "Sozio-ökonomische Entwicklung aus der Sicht des Umwelt- und Landschaftsschutzes"; P. Glauser

- 5. Oktober: Natur- und Umweltschutzausstellung in Schmitten (FR): "Landschaftsveränderung"; P. Glauser

- 17. Oktober: Kantonsschule Aarau, Lehrerfortbildungskurs: "Probleme des Landschaftsschutzes in der Schweiz"; H. Weiss

- 8. November: Presseorientierung anlässlich der Einkaufswoche für Wintersportartikel der Schweiz. Sportartikelhändler in Glattbrugg zum Thema: "Kann es sich die Schweiz leisten, auf Olympische Spiele zu verzichten?"; Podiumsteilnehmer: H. Weiss

- 17. November: Seminar an der Universität Zürich unter Leitung von Frau Prof. H. Schelbert und Dr. W. Spillmann, SGU: "Landschaftsschutz und Tourismus"; H. Weiss

- 18. November: Seminar an der ETHZ, Institut für Waldbau, unter Leitung von Prof. Ph. Schütz: "Ansprüche des Landschaftsschutzes an den Wald"; Referat H. Weiss

- 22./23. November: Seminar des VCS über Freizeitverkehr: "Siedlungsplanung als Mittel zur Eindämmung und Lenkung unerwünschten Freizeitverkehrs"; Referat P. Glauser

In der Kampagne für den ländlichen Raum fanden 1988 verschiedene internationale Kolloquien statt, an welchen B. Lieberherr teilnahm.